Inhaltsverzeichnis

Ziel des Programms	2
Sendegebiete	
Benötigte Bauteile	
Schaltpläne	
Arduino UNO	
D1 Mini	
ESP32-Wroom.	4
Das Programm	
Benötigte Bibliotheken	
Der setup-Teil	5
Der loop-Teil	6
Die Funktion Tasterabfrage	
Funktion für den Arduino UNO	
Funktion für den D1 Mini	
Funktion für den ESP32-Wroom.	

Ziel des Projekts



Mit dem Radiomodul TEA5767 soll ein analoges Radio gebaut werden. Ein Tastenpad erledigt die Senderwahl, der gewählte Sender wird auf einem LCD angezeigt.

Außerdem kann der Sender auch über den Seriellen Monitor ausgewählt werden.

Das Programm kann mit dem Arduino UNO, Wemos D1 Mini und dem ESP32-Wroom verwendet werden

Sendegebiete

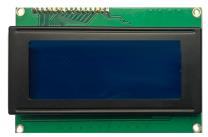
Je nach Sendegebiet musst du die empfangbaren Sender herausfinden. Auf der Seite bandscan.de findest du eine nach Bundesländern aufgeschlüsselte Liste:

Nordrhein-Westfalen	https://www.bandscan.de/listen/nrw.php
Baden-Württemberg:	https://www.bandscan.de/listen/baden_wuerttemberg.php
Rheinland-Pfalz&Saarland:	https://www.bandscan.de/listen/rpsaar.php
Bayern:	https://www.bandscan.de/listen/bayern.php
Schleswig-Holstein&Hamburg:	https://www.bandscan.de/listen/hamburg_sh.php
Berlin&Brandenburg:	https://www.bandscan.de/listen/berlin.php
Sachsen:	https://www.bandscan.de/listen/sachsen.php
Sachsen-Anhalt:	https://www.bandscan.de/listen/sachsen-anhalt.php
Hessen:	https://www.bandscan.de/listen/hessen.php
Niedersachsen&Bremen:	https://www.bandscan.de/listen/nds.php
Mecklenburg-Vorpommern:	https://www.bandscan.de/listen/meckp.php
Thüringen:	https://www.bandscan.de/listen/thueringen.php

Benötigte Bauteile





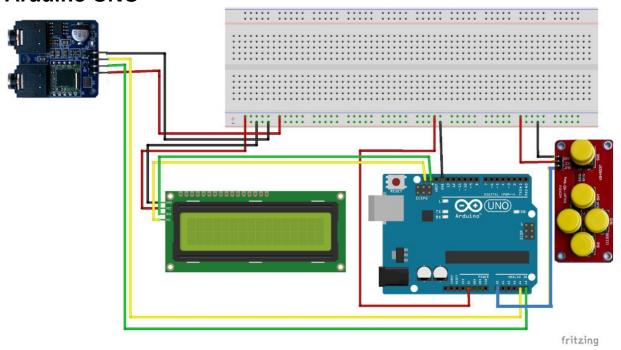




- TEA5767-Radiomodul
- → LCD 1602
- Tastenpad
- → Leitungsdrähte

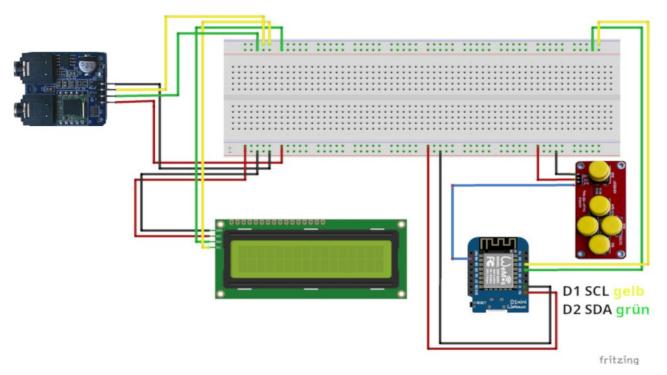
Schaltpläne

Arduino UNO



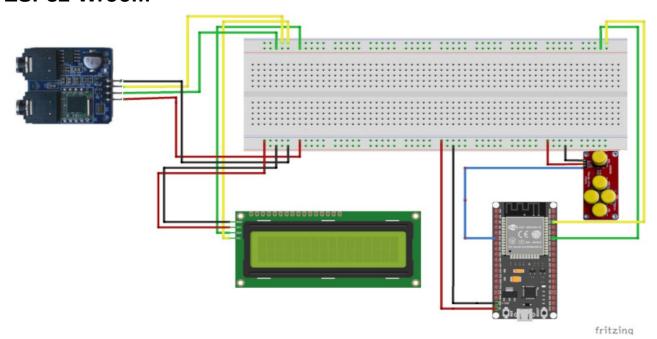
D1 Mini

Der D1 Mini verfügt nur über einen I^2C -Bus. Die Leitungsdrähte müssen daher auf das Steckbrett hinausgeführt werden.



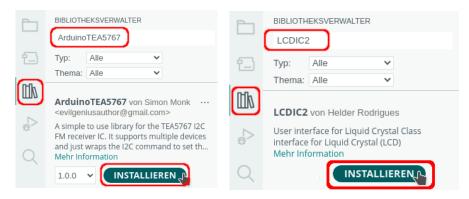


ESP32-Wroom



Das Programm

Benötigte Bibliotheken



Benötigte Bibliotheken einbinden und Variablen definieren

```
# include "TEA5767Radio.h"
# include "Wire.h"
# include "LCDIC2.h"

// 4-zeiliges Display
LCDIC2 lcd(0x27, 20, 4);

// String für die Eingabe im Seriellen Monitor
String Eingabe;

// Name des Radios
TEA5767Radio radio = TEA5767Radio();
```

```
Senderliste Raum Köln
  1Live 87,6
  bigFM 104.9
  Deutschlandfunk 89,1
  Radio Berg 99.7
  Radio Köln 107.1
  RPR1 103.5
  SWR1 92.4
  SWR3 94.8
  SWR4 97.4
  WDR2 98.6
  WDR3 95.9
 WDR4 90,7
 WDR5 88.0
// Anzahl der Sender
# define Anzahl 5
// Variable für den gewählten Sender
int SenderNummer;
// Namen der Sender, je nach dem Empfangsgebiet anpassen
String Senderliste[Anzahl] =
{
"WDR2 ", "1Live", "WDR4 ", "Radio Berg", "SWR3"
};
// Frequenzen der Sender, Dezimalpunkt beachten
float Frequenzliste[Anzahl]
{
  98.6, 87.6, 90.7, 99.7, 94.8
};
```

Der setup-Teil

```
void setup()
{
    Wire.begin();
    Serial.begin(9600);

    // LCD starten
    lcd.begin();

    // Cursor "verstecken"
    lcd.setCursor(false);
}
```



Der loop-Teil

```
void loop()
 // Tasten des Tastenpads abfragen
 SenderNummer = Tasterabfrage();
 // -1 -> keine Taste gedrückt
 if (SenderNummer !=-1)
   // Namen und Frequenz des gewählten Senders anzeigen
   lcd.clear();
   radio.setFrequency(Frequenzliste[SenderNummer]);
    lcd.setCursor(0, 0);
    lcd.print("Sender: " + Senderliste[SenderNummer]);
    lcd.setCursor(0, 1);
   // . durch , ersetzen
   String Frequenz = String(Frequenzliste[SenderNummer]);
   Frequenz.replace(".", ",");
    lcd.print("Frequenz: " + Frequenz);
 }
 // auf serielle Eingabe warten
 while (Serial.available() > 0)
  {
   // Eingabe im Seriellen Monitor lesen
   String Eingabe = Serial.readStringUntil('\n');
   // letztes Zeichen entfernen
   Eingabe.substring(0, Eingabe.length() - 1);
   // Eingabe in Großbuchstaben umwandeln
   // Groß- und Kleinschreibung der Eingabe möglich
   Eingabe.toUpperCase();
   // Eingabe abfragen -> Zählung beginnt mit 0
   // Namen der Sender anpassen
   if (Eingabe == "WDR2")
    {
      SenderNummer = 0;
   }
   if (Eingabe == "1LIVE")
      SenderNummer = 1;
```

```
if (Eingabe == "WDR4")
      SenderNummer = 2;
   }
   if (Eingabe == "RADIOBERG")
      SenderNummer = 3;
   }
   if (Eingabe == "SWR3")
    {
      SenderNummer = 4;
   }
   // Namen und Frequenz des gewählten Senders anzeigen
    lcd.clear();
    radio.setFrequency(Frequenzliste[SenderNummer]);
    lcd.setCursor(0, 0);
    lcd.print("Sender: " + Senderliste[SenderNummer]);
    lcd.setCursor(0, 1);
   // . durch , ersetzen
   String Frequenz = String(Frequenzliste[SenderNummer]);
   Frequenz.replace(".", ",");
    lcd.print("Frequenz: " + Frequenz);
   Serial.println("Sender: " + Senderliste[SenderNummer]);
   Serial.println("Frequenz: " + Frequenz);
 }
 // String Eingabe leeren
 Eingabe = "";
}
```

Die Funktion Tasterabfrage

Das Tastenpad am Anschluss A0 gibt einen Wert zwischen 0 und 1023 (D1 0 bis 1024) zurück. Dieser Wert wird in der Variable Analogwert gespeichert. Je nach dem ermittelten Wert wird der Sender (Sendernummer) festgelegt. Leider verlaufen die die abgefragten Werte für den Arduino UNO und den D1 Mini sehr unterschiedlich.

Beim ESP32 gibt es eine Besonderheit: der ADC-Wandler arbeitet mit einer Auflösung von 12 Bit. Die digitalen Werte befinden sich zwischen 0 und 4095.



Funktion für den Arduino UNO

```
int Tasterabfrage()
  int Analogwert = analogRead(A0);
  // kurzes delay() -> doppelten Tastendruck so weit wie möglich verhindern
  delay(200);
  /*
     A0 gibt je nach Taster einen Wert aus
     über den Seriellen Monitor wird dieser Wert angezeigt
     und kann dann eventuell angepasst werden
  // für die Anzeige des Werts Kommentarzeichen entfernen
  // Serial.println(Analogwert);
  switch (Analogwert)
    // links
    case 0 ... 20:
      SenderNummer = 0;
      break;
    // oben
    case 30 ... 60:
      SenderNummer = 1;
      break;
    // unten
    case 70 ... 120:
      SenderNummer = 2;
      break;
    // rechts
    case 150 ... 200:
      SenderNummer = 3;
      break;
     // rechts außen
     case 300 ... 400:
      SenderNummer = 4;
      break;
    // keine Taste gedrückt
    default:
      return -1;
 }
```



```
// gedrückte Taste zurückgeben
return SenderNummer;
}
```

Funktion für den D1 Mini

```
int Tasterabfrage()
  int Analogwert = analogRead(A0);
  // kurzes delay() -> doppelten Tastendruck so weit wie möglich verhindern
  delay(200);
  /*
     A0 gibt je nach Taster einen Wert aus
     über den Seriellen Monitor wird dieser Wert angezeigt
     und kann dann eventuell angepasst werden
  */
  // Serial.println(Analogwert);
  switch (Analogwert)
    // links
    case 0 ... 20:
      SenderNummer = 0;
      break;
    // oben
    case 30 ... 80:
      SenderNummer = 1;
      break;
    // unten
    case 100 ... 150:
      SenderNummer = 2;
      break;
    // rechts
    case 200 ... 300:
      SenderNummer = 3;
      break;
    // rechts außen
     case 500 ... 600:
      SenderNummer = 4;
      break;
```

```
// keine Taste gedrückt
  default:
    return -1;
}

// gedrückte Taste zurückgeben
return SenderNummer;
}
```

Funktion für den ESP32-Wroom

```
int Tasterabfrage()
{
 int Analogwert = analogRead(35);
 // kurzes delay() -> doppelten Tastendruck so weit wie möglich verhindern
 delay(200);
  /*
     G35 gibt je nach Taster einen Wert aus
     über den Seriellen Monitor wird dieser Wert angezeigt
     und kann dann eventuell angepasst werden
 // Serial.println(Analogwert);
 switch (Analogwert)
  {
    // links
    case 0 ... 50:
      SenderNummer = 0;
      break;
    // oben
    case 100 ... 200:
      SenderNummer = 1;
      break;
    // unten
    case 300 ... 700:
      SenderNummer = 2;
      break;
    // rechts
    case 900 ... 1200:
      SenderNummer = 3;
      break;
```



```
// rechts außen
  case 1800 ... 2500:
    SenderNummer = 4;
    break;

// keine Taste gedrückt
  default:
    return -1;
}

// gedrückte Taste zurückgeben
  return SenderNummer;
}
```

Hartmut Waller letzte Änderung: 22.11.25